

Sortenberatung HAFER 2020

Bayern

Standard-Sorten	Apollon Max
Begrenzte Empfehlung	-

Ergebnisdarstellung nach Anbaugebieten

In Deutschland wurde ein länderübergreifendes Versuchswesen vereinbart, das mit hoher Effizienz regionale Sortenempfehlungen erlaubt. Nicht politische, sondern pflanzenbauliche Gebiete bilden die Grundlage für Versuchsserien. Diese Anbaugebiete setzen sich aus Boden-Klima-Räumen zusammen, die auf der Basis von Boden- und Klimaparametern gebildet wurden. In der Abbildung sind die Anbaugebiete für Hafer dargestellt.

Bayern ist hier in drei Gebiete unterteilt:

Verwitterungsstandorte Südost (17)

Fränkische Platten, Jura (21)

Tertiärhügelland/ bayerisches Gäu (22)

Die Ertragsergebnisse der bayerischen Anbaugebiete werden um die Ergebnisse von Versuchsstandorten benachbarter Bundesländer mit vergleichbaren Boden-Klimabedingungen ergänzt und wegen der geringen Anzahl der Versuche in einer Großraumverrechnung ‚Anbaugebiete Süd-Südwestdeutschland‘ zusammengeführt. Für das Erntejahr 2019 gingen Ergebnisse aus den Gebieten 17, 20, 21 und 22 ein.

Anbaugebiete ‚Sommerhaferstandorte Süddeutschland‘

